

VERMERK

Umgestaltung Wallaustraße

Projekt

Ämterkoordinierung

Thema

Zitadelle, Bau A, Schönbornsaal

26.06.2017

Gesprächsort

Datum

Herr Lammersdorf	WBM, Fördermanagement
Herr Hauptmann	Stadtwerke Mainz, Beleuchtung
Herr Strobel	Mainzer Fernwärme
Herr Zytur	Mainzer Netze
Frau Schmidt	Mainzer Netze
Frau Maurer	Amt 51, Soziale Stadt
Frau Klein	Amt 61.1
Frau Mörbel	Amt 61.3
Frau Zimmermann	Amt 61.3
Herr Hagen	Amt 37
Herr Schneider	Amt 67.03
Herr Breitwieser	Amt 61.0.1
Herr Habel	Amt 61.2
Frau Schoeneich	Amt 61.2

Gesprächsteilnehmer

TOP

Tagesordnung / Gesprächsergebnisse

zuständig

1	<p>Einführung</p> <p>Die Unterzeichnerin erläutert kurz den aktuellen Stand der Planung sowie den vorgesehenen Zeitplan des Projektes.</p> <p>Derzeit befindet sich das Projekt in der Vorentwurfsplanung gem. Leistungsphase 2 HOAI. Mit der Einarbeitung der Stellungnahmen und den Anmerkungen aus dem vorliegenden Vermerk zur Ämterkoordinierung soll die Leistungsphase 2 HOAI abgeschlossen werden. Direkt im Anschluss soll die Leistungsphase 3 HOAI bearbeitet werden. Ziel bzw. Vorgabe ist es, die Leistungsphase 3 HOAI bis zum 28.08.2017 abzuschließen um am 29.09.2017 den geforderten Förderantrag zu stellen. Die Ausführungsplanung soll dann bis zum Jahresende 2017 abgeschlossen sein.</p> <p>Die Bürgerbeteiligung ist für den 17. August 2017 geplant.</p>	
2	<p>Geltungsbereich</p> <p>Es wird die Frage gestellt, ob der Bereich der Wallaustraße zwischen</p>	

	Moselstraße und Kaiser-Karl-Ring weiterhin im Geltungsbereich integriert wird. <i>Im Nachgang der Ämterkoordinierung: Der Bereich sollte aus Sicht von 61.1 und 61.2 im Ausbaubereich bleiben.</i>	
3	E-Ladestationen Im Zuge der Planung sollten mögliche Stellplätze mit E-Ladestation berücksichtigt werden. Es wird der Wunsch von 2 E-Ladestationen im Bereich der Senkrechtparker am Quartiersplatz geäußert. Von Seiten der Stadtwerke Mainz wird der Wunsch notiert und im eigenen Haus bzgl. Leitungsanschluss geprüft.	Stadtwerke Mainz
4	Barrierefreiheit Bei der Planung ist der Aspekt der „Barrierefreiheit“ zu berücksichtigen. Im Zuge der Entwurfsplanung sind notwendige taktile Felder, Gefälleangaben zu vermerken.	
5	Absturzsicherung Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Zuwegung zu den Gebäuden Wallaustraße 84+86 dem öffentlichen Raum zugeordnet sind. Diese befinden sich derzeit in einem schlechten Zustand. Im Zuge der Planung ist die Absturzsicherung zu gewährleisten.	
6	Entwässerung Die Planung zeigt derzeit noch keine Entwässerungsrinnen, etc auf. Dies ist im Zuge der Entwurfsplanung darzustellen.	
7	Offene Fragen: - Wann soll die Baumaßnahme – die Umsetzung der Planung – vollzogen werden? <i>Folgender grober Fahrplan ist angedacht:</i> - Ausführungsplanung Lph. 5 HOAI bis Ende 2017 - 1. Jahreshälfte 2018: Ausschreibung und Vergabe - 2. Jahreshälfte 2018: Baubeginn - Wie lautet der aktuelle Stand bzgl. des Grunderwerbs der zukünftigen öffentlichen Flächen? Die Fragestellung wird im Nachgang zur Ämterkoordinierung an das zuständige Amt 80 weitergeleitet. - Wie groß ist der Abstand zwischen Leitungen / Wurzelbereich? Ist genügend Abstand vorgesehen?	Amt 61.2 Büro Dillig
8	Weiteres Vorgehen Bis zum 10.07.2017 können von Seiten der Fachämter und Leitungsträgern Stellungnahmen abgegeben werden. Hr. Schneider teilt mit, dass ein Baumgutachter beauftragt ist. Die Ergebnisse dienen als Grundlage zur Entscheidungsfindung bzgl. der Baumstandorte entlang der Wallaustraße sowie bei der Gestaltung der Lahnstraße.	

Mainz, 03.07.2017

Schoeneich

Schoeneich

61-Stadtplanungsamt
Mainz, 03.07.2017

J. Ingenthron

Ingenthron

II. Den Teilnehmern per mail z. K.
III. Z. d. lfd. Akten
IV. Z. d. Handakten *[Signature]*